

Datum	Auftr.-Nr. Lager	Auftr.-Nr. Sonderfertig	Kunden-Name	Ort	Gegenstand	für Type	Werkst. Aufgabe	Liefer- termin	Wert d. Auf. Best.	Rachung von	Bemerkung
-------	---------------------	----------------------------	-------------	-----	------------	----------	--------------------	-------------------	-----------------------	----------------	-----------



MUSEUM
ST. WENDEL
MIA MÜNSTER
HAUS

Abb.: © VG Bild-Kunst, Bonn 2024
Gestaltung: Rachel Mrosek

Jörg Mandernach
Dein Nachtschattentanz
ist mein Morgenmurmeln

Zur Eröffnung der Ausstellung am Fr., 22. November 2024 um 18.30 Uhr laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein.

Der Vorstand der Stiftung Dr. Walter Bruch:

Maria Bruch und Peter Klär (Bürgermeister der Stadt St. Wendel)

22.11.2024
— 19.01.2025

Einführung:

Friederike Steitz M.A.

Leiterin des Museums St. Wendel

Öffentliche Führungen:

Do, 28. Nov. 2024, 17 Uhr

So, 15. Dez. 2024, 15 Uhr

Sa, 11. Jan. 2025, 14 Uhr

Künstlergespräch und Gitarrensolo:

Fr, 17. Jan. 2025, 18 Uhr

Jörg Mandernachs Kunst zeichnet sich durch die Verschmelzung von Realraum und Bildraum aus. In seinen Raumzeichnungen und Scherenschnitten verschwimmen die Grenzen zwischen den beiden Dimensionen. Mit seinen raumgreifenden Mobiles, die aus schattenwerfenden Silhouetten bestehen und von handgezeichneten Trickfilmen überlagert werden, integriert er Bewegung und Zeit als weitere Dimensionen in seine Werke. In der Werkgruppe „Coverschnitte“ transformiert Mandernach Titelseiten von Magazinen wie Vogue oder Rolling Stone in kunstvolle Papierschnitte. Die zeichnerische Entfaltung von Mandernachs Motivilk findet in den Papierarbeiten unter dem Titel „Aus dem Werkstattbuch“ ihren Ausdruck. Archaisch anmutende Figuren und Formen stehen im Mittelpunkt und befinden sich in einem Zustand stetiger Verwandlung.

Jörg Mandernach, 1963 in Saarbrücken geboren; Studium an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart; Vertretungsprofessur an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart; Stipendien und Preise, darunter das Stipendium der ZF Kunststiftung Baden-Württemberg, der Förderpreis des Künstlerbundes Baden-Württemberg und der Hannes-Burgdorf-Preis für zeitgenössische bildende Kunst; Ausstellungen im In- und Ausland in Galerien und Museen; Werke in Sammlungen (Auswahl): Ulmer Museum, Kunstmuseum Stuttgart, Ministerium für Kunst und Wissenschaft Baden-Württemberg, Landesbank Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Stuttgart, Museum Spendhaus Reutlingen, Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart, Deutsche Bank Frankfurt. Lebt und arbeitet in Ludwigsburg.

Wilhelmstraße 11 | 66606 St. Wendel | **T** +49 (0) 6851 809 1945

M museum@sankt-wendel.de | museum-wnd.de

Di, Mi und Fr 10 – 16.30 Uhr | Do 10 – 18 Uhr | Sa 14 – 16.30 Uhr

So 14 – 18 Uhr | Feiertage 14 – 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.